



MONTAGSPOST – Nachrichten, Termine, Informationen

26. September 2017

Liebe Genossinnen und Genossen der KölnSPD,
liebe Freundinnen und Freunde der Sozialdemokratie,

hier wieder die aktuellen Berichte und Termine der KölnSPD. Viel Spaß beim Lesen und immer dran denken: Wenn etwas Spannendes passiert, schickt es uns zu. Die Montagspost lebt vom Mitmachen.

Bitte beachtet die Deadline: Wenn Ihr Termine oder Artikel für uns habt, sendet Texte und Bilder bitte bis jeweils Freitag, 12 Uhr an: termine.koelnsdp@gmx.de. Änderungen bzw. Absagen bereits eingereichter Termine bitte sowohl an termine.koelnsdp@gmx.de als auch an Lukas Behrenbeck (l.behrenbeck@web.de) mitteilen, da Letzterer somit die Termineinträge auf koelnsdp.de anpassen kann.

Glück Auf!

Frank Mederlet
Geschäftsführer

Marco Malavasi
Redaktion

Es gibt noch Karten: Närrisches Parlament 2018

Mit großen Schritten nähert sich die „Fünfte Jahreszeit“ und wie immer freuen wir uns auf das traditionelle „Närrische Parlament“, was in 2018 ein besonderes Jubiläum feiert: zum 90. Mal findet es nun statt!!!

Die Veranstaltungsorganisation läuft wie all die Jahre zuvor über das Büro der KölnSPD. Der Vorverkauf läuft komplett über die LANXESSArena, jedoch haben wir die Karten im Innenraum (Preis je Karte 49,00 EUR) direkt übernommen. Der Kartenpreis ist von der LanxessArena und dem Veranstalter vorgegeben.

Verbindliche Bestellungen für den Innenraum bitte an: gabriele.ziem@spd.de Bestellung für den Unter- bzw. Oberrang bitte direkt an die LanxessArena (KölnTicket, Tel. 0221-8020) mit dem Stichwort: SPD

Zusätzlich weisen wir darauf hin, dass unser jährlicher Karnevalsorden auch käuflich nun zu erhalten ist (pro Stück 11,00 EUR);



Termine

KölnSPD und Forum Eine Welt

Migration in der globalisierten Welt

Dienstag, 26. September 2017

18.30 Uhr

Geschäftsstelle der KölnSPD (Ben-Wisch-Haus), Magnusstr. 18b, 50672 Köln

Zuwanderung regeln und globale Teilhabe gestalten! Mit Christian Joisten, integrationspolitischer Sprecher der KölnSPD, Serge Palasie, Fachpromotor Flucht, Migration und Entwicklung beim Eine Welt Netz NRW, Moderation: Reinhard Hermle, Vorsitzender des Forum Eine Welt der NRWSPD

Warum verlassen Menschen ihre Heimat? Was hat dies mit einer zunehmenden Globalisierung zu tun, die auch durch unsere Handelspolitik maßgeblich mitgestaltet wird? Wie können mehr Perspektiven in den Ländern des Südens entstehen? Kann Migration verhindert werden? Und wenn nein, wie kann Migration zum Nutzen möglichst vieler Menschen gestaltet werden? Welche Interessen muss eine Europäische Union und auch Deutschland dabei haben?

OV Ehrenfeld

Was geht ab? Wo geht's lang? Die SPD nach der Bundestagswahl

Donnerstag, 28. September 2017

19.30 Uhr

Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Straße 429, 50825 Köln

Traditionell findet die "Wahlnachlese" jeweils unmittelbar nach den Wahlen statt und erfreut sich stets reger Anteilnahme der Ehrenfelder Parteimitglieder, aber auch der politisch interessierten Mitbürger - nicht nur aus Ehrenfeld.

Diese offenen Gespräche sind beliebt wegen einer selbstkritischen, lebendigen Streitkultur, für die der SPD Ortsverein Ehrenfeld seit vielen Jahren in der Kölner SPD bekannt ist - und das alles bewegt sich keineswegs auf 'Stammtischniveau'.

KölnSPD

Mut und Melancholie - Heinrich Böll, Willy Brandt und die SPD - Eine Beziehung in Briefen, Texten und Dokumenten

Donnerstag, 28. September 2017

19.00 Uhr

Stadtbibliothek Köln, Josef-Haubrich-Hof 1, 50676 Köln

Eintritt frei.

Buchvorstellung und Gespräch mit dem Herausgeber Norbert Bicher, Jochen Schubert und Gabriele Ewenz.

Sicherheit für Europa? Sozialdemokratie und die europäische Außen- und Verteidigungspolitik

Mittwoch, 4. Oktober 2017

19.00 Uhr

europe direct Informationszentrum Köln, Cäcilienstraße 35, Köln

Die Europäer sind außen- und sicherheitspolitisch gefordert wie lange nicht. Seitdem Russland 2014 die Krim annektierte, sind im Osten Europas historische Ängste neu erwacht. Die sicherheitspolitische Lage im Nahen Osten und Nordafrika destabilisiert die gesamte Region und befördert den Terrorismus.

Zugleich wachsen Zweifel an der amerikanischen Beistandspflicht für die europäische Sicherheit innerhalb der NATO. Um diesen und weiteren Herausforderungen zu begegnen haben sich die Mitglieder der Europäischen Union 2016 eine „Globale Strategie“ gegeben und versuchen seither die gemeinsame europäische Außen- und Sicherheitspolitik zu vertiefen.

Welche Beiträge kann die europäische Sozialdemokratie leisten, um die Sicherheit in Europa und die Fortentwicklung der europäischen Außenpolitik zu fördern? Wie passt dies zu ihren friedens- und entwicklungspolitischen Zielen?

Wir diskutieren dazu mit

Dr. Rolf Mützenich

Mitglied des Deutschen Bundestags, stellv. Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion.

Maja Henke

Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Internationale Politik und Außenpolitik der Universität zu Köln; Leitende Redakteurin der Zeitschrift für Außen- und Sicherheitspolitik.

Tim Schlösser

Sprecher der SPD-Betriebsgruppe in der Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ)?

AfB

Die AfB diskutiert ...

Donnerstag, 12. Oktober 2017

19.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, Köln

Bildung ist eines der Themen in der sozialdemokratischen Politik. Gute Bildung ist der Schlüssel für die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Berufsausbildung als auch die Weiterbildung setzen erstklassige Bildung voraus.

Die Gestaltung von erstklassiger Bildung benötigt Menschen mit Ideen und Enthusiasmus.

Wir, in der Arbeitsgemeinschaft für Bildung in der SPD Köln, treffen uns regelmäßig zur politischen Diskussion. Die Themen, die aus dem breiten Spektrum der Bildung kommen, werden kurzfristig und aktuell festgelegt.

"Die AfB diskutiert ..." trifft sich in diesem Jahr zudem am:

30. November 2017

SPD die Großstadtpartei?!

Donnerstag, 19. Oktober 2017

19.30 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, Köln

Seit den Anfängen der Sozialdemokratie versucht die SPD die Lebensbedingungen der Menschen insbesondere in den Großstädten und Ballungsgebieten kontinuierlich zu verbessern. Durch den Einsatz für Wohnraum, den Ausbau der Verkehrsinfrastruktur oder der Teilhabe an Bildung und dem kulturellen Leben einer Stadt. So stellen die Sozialdemokraten in Hamburg und Berlin seit Jahren erfolgreich den Ersten Bürgermeister der Stadtstaaten und auch im konservativen Bayern weht vom Rathaus der Landeshauptstadt die rote Fahne.

Seit 2015 wird Köln – als einzige Millionenstadt Deutschlands – nicht mehr von der SPD regiert, trotz einer Mehrheit im Stadtrat. Doch steht Köln in NRW nicht alleine da, in vielen Städten des Landes haben die Parteibücher der Oberbürgermeister nach den letzten Wahlen gewechselt. Bei den Landtags- und Bundestagswahlen 2017 kam es zu teils massiven Stimmverlusten in der Stadt und insbesondere in sicheren Wahlkreisen. Gemeinsam mit unseren Gästen möchten wir uns u. a. den Fragen widmen ob die SPD ihre Themen nicht mehr platzieren kann oder ob es sich nur um einen momentanen Trend handelt? Und ob sie die Stimmung in den nordrhein-westfälischen Metropolen falsch einschätzt?

Diskutieren Sie mit:

Uli Kelber

Bundestagsabgeordneter aus Bonn

Mathias Dopatka

stellvertretender Vorsitzender SPD Aachen

Philipp Tacer

Ratsherr aus Düsseldorf

***V.i.S.d.P.: Frank Mederlet, SPD Köln, Magnusstr. 18b, 50672 Köln; Redaktion: Marco Malavasi;
Bildnachweise: maxbasel, privat***